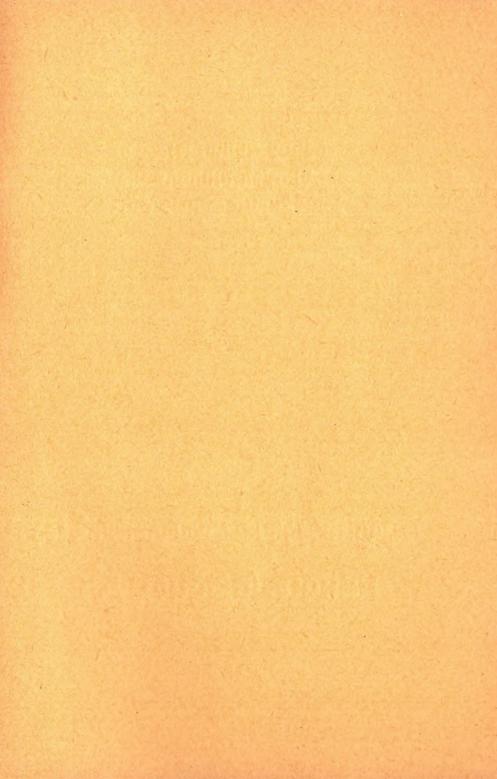


Sortenbeschreibung der zugelassenen Buschbohnensorten

Aus dem Sortenregister Reichshauptabteilung II C des Reichsnährstandes



Cheuttre

Sortenbeschreibung

der zugelassenen Buschbohnensorten

Aus dem Sortenregister Reichshauptabteilung II C des Reichsnährstandes Die gegenwärtigen Berhältnisse gestatten es nicht, die Sortenbeschreibungen des Sortenregisters in der vorgesehenen ausführlichen Fassung mit zahlreichen Abbildungen und Farbtaseln zu veröffentlichen. Sie erscheinen deshalb nochmals in der bisherigen Form.

Berlin 1941

Das Sortenregister.

Vorbemerkungen zur Sortenbeschreibung der zugelassenen Buschbohnensorten.

Die Buschbohnen gehören botanisch sustematisch der Art Phaseolus vulgare an. Sie gliedern sich in zwei Hauptgruppen:

- a) grünhülfige Sorten,
- b) gelbhülfige Sorten.

Beide Gruppen teilen sich weiter unter nach dem Querschnitt und der Fädigkeit der Grünhülsen. Dem Hülsenquerschnitt nach unterscheidet man zwischen flachen, flachovalen, rundovalen und runden Formen. Unter den flachhülsigen Formen nehmen die Schwertbohnen eine Sonderstellung ein. Sie sind gekennzeichnet durch sehr breite, wenig fleischige, schwertsartige Hülsen, die sowohl in der grünen, als auch in der gelben Gruppe vorkommen. Sämtliche Barianten können sowohl sädig als auch sadenslos sein.

Die Nutung der Buschbohnen erfolgt fast ausschließlich zu Grünspeisezwecken für den Frische und Konservengebrauch. Im großen und ganzen sinden die weniger sleischigen flachen und flachovalen Formen als Schnittebohnen, die fleischigen rundovalen und runden Sorten als Brechbohnen Berwendung. Daneben werden besonders seinhülsige Sorten für die Herstellung von Delikateßbohnen bevorzugt, wieder andere zur Herstellung von Trockenkonserven (Präserven). Als Trockenspeisebohnen können alle weißsamigen Sorten verwendet werden; jedoch eignen sich dazu besonders Sorten mit feinschaligen, nicht zu großen Samen.

Zu den wichtigsten Unterscheidungsmerkmalen der Buschbohnensorten ist solgendes auszusühren. Dem Buchs nach unterscheidet man 4 Buschsformen: den Hochbusch, den Rundbusch, den Kugelbusch und den Stengelsbusch. Die Buchshöhen wechseln bei allen Buschsormen von niedrig bis sehr hoch.

Der Hoch buisch trägt das Laubwerk hoch, ist meist weniger stark verzweigt und hat in der Regel einen geringen Durchmesser. Die Hülsen sind einzeln und paarig in der Nähe der senkrechten Buschachse angeordnet

Der Rundbusch neigt zu stärkerer Berzweigung, hat einen größeren Durchmesser und ist meist stark und dicht besaubt. Das Laubwerk reicht meist bis zur Erde herab und die Hülsen hängen einzeln und paarig mehr oder weniger weit von der senkrechten Buschachse entsernt. Häusig sind sie

rankenartig angeordnet und hängen mitunter so tief, daß die Spitzen den Erdboden berühren. Bom Laubwerk werden fie meist verdedt.

Der Stengelbusch hat einen sperrigen, rankenartig verzweigten Buchs und sehr langgestielte Blätter.

Der Kugelbusch fteht dem Rundbusch in der Form sehr nahe. Er ist meist von geringerem Durchmesser, das Laubwerk ist bei ihm noch dichter geschlossen und die Blattspitzen sind stark nach unten gezogen. Die Hülsen sind meist garnicht oder nur wenig sichtbar.

Die Ausbisdung der Blattmerkmale schwankt nach Größe und Form innerhalb einer Sorte beträchtlich. Die angegebenen Werte beziehen sich stets auf die Endsiederblätter der Buschmitte. Unter Blattwölbung ist die Auswölbung der gesamten Blattsläche zu verstehen und unter Blattrippung die verschieden stark ausgebildete Blattnervatur. Bon den hülse nmerkmalen sind besonders die Eigenschaften der grünen pflückreisen Hülse für die Charakterisierung der Sorten wichtig. Die Besurteilung nuß stets an Hülsen der Buschmitte vorgenommen werden. Die Angaben über Hülsenquerschnitte und Fädigkeit sind sestliegende Werte, während Hülsenstängen und Hülsenkrümmung in geringem Maße veräns derlich sein können.

Die Kornformen lassen sich in vier Gruppen gliedern: Die Nierensorm, die Bohnensorm, die Walzensorm und die Eisorm. Das nierensörmige Korn ist mehr oder weniger stark gekrümmt und meist flach. Das bohnensörmige Korn ist gerade oder nur sehr schwach gestrümmt, ist meist breiter als dick, hat ein verdicktes Kornende und ist in der Aussicht zuweilen rhombisch. Das walzensörmige Korn ist ebenso dick wie breit und das eisörmige Korn ist voll, dick und einseitig zugespitzt ausslausend.

Bei der Reise ist mit Rücksicht auf das mitunter recht wechselnde Verhalten der Sorten in den einzelnen Reisestadien die Grün- und Körnerreise angegeben. Der Zeitpunkt des jeweiligen Reisegrades ist im Gegensatzu den bisher erschienenen Sortenbeschreibungen der Sortenregisterstelle nicht mehr auf die einzelnen Sortengruppen, sondern auf das gesamte Prüfungssortiment abgestimmt, wobei die grünhülsigen und gelbhülsigen Formen jeweils für sich beurteilt wurden. Stärkere Abweichungen gegenüber den bisherigen Angaben sinden darin ihre Erklärung.

Sachbearbeiter: Bech, Sortenregisterstelle Halle/Saale.

Berlin 1941.

Inhalt

Borbemerkungen		3 .
Bruppeneinteilung		7—8
Abbildungen		9-13
Sortenbeschreibungen]	14—58
A. Grünhülsige Sorten:		
Allerfrüheste weiße	m. F	14
Alpha mit weißgrundigen Bohnen		
Didfleischige Zuder Brech	0. 8	
Doppelte holländische Bringeß	0. 8	
Enorma weiß	0. 8	
Erfurter Speck	m. F	19
Gebr. Dippes Herold	D. F	20
Genfer Markt	0. 8	21
Grußdorfs Algru		22
Grußdorfs weiße Feld		23
Herfules		
Hinrichs Riesen weißgrundig	m. F	25
Hinrichs Riesen weißgrundig	o. F	26
hundert für Eine mit gelben Bohnen	m. F	27
Kaiser Wilhelm Riesen	m. F	28
Konserva weiß	0. F	29
Konserva mit weißgrundigen Bohnen	0. F	30
Arummschnabel		
Londoner Markt		
Nordstern		
Ostfriesische Speck		
Riesen Flageolet Mammuth		
Saya		
Sultan		
Schreibers Granda		
Schreibers Lange Brech	o. F	39
St. Andreas		
Beiße Rochbohne		
Weiße Nieren		
Zucker Perl Perfektion	o. F	43

B.	Gelbhülfige Sorten:	
	Wachs Amtsrat Roch o.F.	44
	Wachs Beste von Allen o. F	45
	Wachs Bitterhoffs Füllhorn m. F	46
-	Wachs Butterkönigin o. F	47
	Wachs Flageolet mit viol. Bohnen m. F	48
	Wachs Goldhorn o. F	49
	Wachs Hinrichs Riesen weiß m. F	50
	Wachs Foeal m. F	51
	Wachs Mont d'or o.F	52
	Wachs Rheinland m. F	53
	Wachs Superba o. F	54
	Wachs Schreibers frühe o. F	55
	Wachs Schreibers Saragold o. F	56
	Wachs Wunder Butter o. F	57
	Wachs Zuder Perl o. F	58
Schri	ifttum	59

Gruppeneinteilung

der nachstehend beschriebenen Buschbohnensorten.

m. F. = mit Fäden o. F. = ohne Fäden

A. Grünhülfige Sorten.

Gruppe I: Sulfe flach	Grünreife Seite
Allerfrüheste weiße m. F.	fehr früh 14
Nordstern (Schwertbohne) m. F.	früh 33
Weiße Nieren m. F.	früh 42
Weiße Rochbohne m. F.	früh bis mittelfrüh 41
Kaiser=Wilhelm=Riesen (Schwert=	
bohne m. F.	mittelfrüh bis mittelspät 28
Riesen Flageolet Mammuth m. F.	mittelfrüh bis mittelfpät 35
Grufdorfs weiße Feld m. F.	îpät 23
Zuder Berl Berfektion o. F.	spät bis sehr spät 43
Cultan m. F.	sehr spät 37
1	
Gruppe II: Sülse flachoval.	
Londoner Markt m. F.	früh 32
Schreibers Granda F.	früh bis mittelfrüh 38
St. Andreas m. F.	früh bis mittelfrüh 40
Doppelte holländische Prinzeß o. F.	früh bis mittelfrüh 17
Hinrichs Riesen weißgrundig m. F.	mittelspät bis spät 25
Dickfleischige Zucker Brech o. F.	spät bis mittelspät 16
Gruppe III: Hilse rundoval.	
Erfurter Speck m. F.	früh 19
Ostfriesische Speck m. F.	mittelfrüh 34
Alpha mit weißgrundigen Bohnen o. F.	mittelfrüh bis mittelfpät 15
Genfer Markt	mittelfrüh bis mittelspät 21
Enorma weiß o. F.	mittelspät 18
Hinrichs Riesen weißgrundig o. F.	mittelspät bis spät 26

Gruppe IV: Sülse rund.	Grünreife: S	eite
Konserva weiß o. F.	früh	29
Grußdorfs Algru o. F.	früh bis mittelfrüh	22
Krummschnabel	früh bis mittelfrüh	31
Saga	früh bis mittelfrüh	36
Schreibers Lange Brech o. F.	früh bis mittelfrüh	39
Konserva mit weißgrundigen Bohnen o. F.	früh bis mittelfrüh	30
Sundert für Gine mit gelben Bohnen m. F.	mittelfrüh bis mittelspät	27
Gebr. Dippes Herold o. F.	ſpät	20
Herkules m. F.	sehr spät	24
B. Gelbhülsige	Sorten.	
Gruppe I: Sulse flach	Grünreife	
Wachs Rheinland m. F.	früh	53
Wachs Schreibers frühe o. F.	früh	55
Wachs Flageolet mit violetten		
Bohnen m. F.	mittelspät	48
Gruppe II: Sülse flachoval		
Wachs Goldhorn o. F.	früh	49
Wachs Wunder Butter o. F.	früh bis mittelfrüh	57
Wachs Mont d'or o. F.	mittelfrüh bis mittelspät	52
Wachs Amtsrat Roch o. F.	mittelspät	44
Wachs Zuder Perl o. F.	mittelspät	58
Wachs Superba F.	mittelspät	54
Wachs Ideal m. F.	spät	51
Gruppe III: Sülse rundoval		
Wachs Bitterhoffs Füllhorn m. F.	früh	46
Wachs Butterkönigin v. F.	mittelspät	47
Bachs Hinrichs Riesen weiß m. F.	ſpät	50
Gruppe IV: Sülje rund		
Wachs Schreibers Saragold v. F.	früh	56
Wachs Beste von Allen v. F.		45
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		10

Buschformen



Abb. 1a. Hochbusch



Abb. 1b. Rundbusch



Abb. 1c. Rugelbusch



Ubb. 1d. Stengelbusch, rankenähnlich verzweigt mit langgestielten Blättern

Spitzenfiederblattformen



Abb. 2a Fiederblatt dreieckig



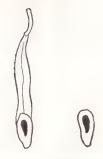
Abb. 2b Fiederblatt viereckig



Abb. 2c Fiederblatt rundlich

Brünhülseneigenschaften

Hülsenquerschnitte



Ubb. 3a. Bülje flach



Abb. 3b. Bulfe flachoval







Abb. 3d. Sulfe rund

Hülsenfädigkeit

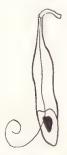




Abb. 4a. Bulfe mit Faden Abb. 4b. Bulfe ohne Faden

Grünhülsentypen

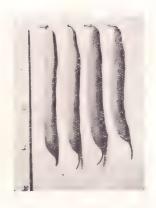


Abb. 5a. Flad, gerade

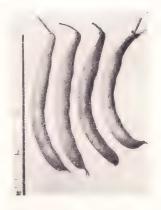


Abb. 5b. Flach, gekrümmt



Abb. 5c. Rund, dick, gerade



Abb. 5d. Aund, dick, ftark gekrümmt



Abb. 5e. Aund, dünn, stark gekrümmt

Kornformen



Ubb. 6a. Nierenform



Ubb. 6b. Cohnenform



216b. 6c. Walzenform



Abb. 6d. Eiform



Abb. 6e. Körner mit kantiger Rückennaht



Abb. 6f. Nabel mit Umrandung und Hof



Abb, 6g. Nabel nur mit Umrandung

Allerfrüheste weiße m. F.

Bruppe: Sulfe flach, grun, mit Faden.

a) Besondere Merkmale:

Buchs niedrig; Blatt meist klein, herzförmig; Hülse ca. 10-12 cm lang, flach; Reife sehr früh.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), niedrig, schwach bis mittelstark belaubt.

Blatt: flein (bis mittelgroß), dreieckig bis herzförmig (Abb. 2a), flach, schwach gerippt, mittelgrun bis hellgelblichgrun.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 10—12 cm lang, mittelbreit, flach (Abb. 3 a), schwach gekrümmt, mittelgrün, im Abreifen rosarot gemasert.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: glatt, pergamentartig, gelblichweiß.

Rorn: bohnen- bis schwach nierensörmig (Abb. 6 b + a), mittellang bis kurz, voll, mitteldick bis dick, gerade bis sehr schwach gekrümmt, weiß.

Rabel: flach, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Körnerreife: fehr früh.

Ahnliche Gorten: feine.

Alpha mit weifgrog. Bo. o. F.

Gruppe: Sulfe rundoval, grun, ohne Faden.

a) Bejondere Mertmale:

Sulse ca. 15 cm lang, rund, did, sehr ftark gekrümmt, knotig, ranken= artiger Behang, häufig ludiger Bestand.

b) Allgemeine Merfmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Bujd: Rundbujch bis Stengelbujch (Abb. 1 b + d), mittelhoch bis hoch, mittelftark bis stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, dazwischen kleiner und größer, dreis bis viereckig (Abb. 2a—b) mitunter esenblättrig, schwach gewölbt, mittelstark gerippt, hellgrün bis mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hülse: ca. 15 cm lang, dick, rundoval (Abb. 3 c), stark bis sehr stark, 3. T. hakenförmig gekrümmt, gelblichweißlichgrün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenhülfe: sehr start geschrumpft, verholzt, schwefelgelb.

Morn: walzen- bis bohnenförmig (Abb. 6c + b), lang bis mittellang, sehr voll, sehr dick, gerade bis sehr schwach gekrümmt, Schale häufig grob quersaltig, grauweißgrundig und sehr stark rosa marmoriert.

Nabel: flach, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: mittelfrüh bis mittelfpat.

Ahnliche Sorten: feine.

Bemerkung: Alpha zeigt häufig ludige Beftande.

Didfleifchige Buder Brech o. F.

Gruppe: Hülfe flachoval, grun, ohne Fäden.

a) Besondere Mertmale:

Stark belaubt; Hülse ca. 12—14 cm lang, flachoval, fleischig.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hundbusch (Abb. 1 a—b), mittelhoch bis hoch, stark belaubt.

Blatt: groß bis mittelgroß, dreiedig (Abb. 2a), schwach gewölbt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hilfe: ca. 12—14 cm lang, mittelbreit bis breit, flachoval, fleischig (Abb. 3 b), schwach bis mittelstark gekrümmt, gelblichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: stark faltig, verholzt, rötlichschwefelgelb.

Korn: bohnenförmig (Abb. 6b), kurz bis mittellang, voll, gerade, weiß bis granweiß.

Nabel: flach, schwach gelblich umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: mittelfpat bis fpat.

Ahnliche Sorte: Enorma weiß o. F. schmalere, rundovale Hülse.

Doppelte holl. Pringeg o. F.

Gruppe: Sulfe flachoval, grun, ohne Faden.

a) Besondere Mertmale:

Schr langgestieltes, meist stark gewölbtes Blatt, dunkelgrun; Bulje ca. 10 cm lang, flachoval, rankenartiger Behang.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Bujch: Rundbusch bis Stengelbusch (Abb. 1 b + d), mittelhoch, stark belaubt.

Blatt: mittelgröß bis größ dazwischen klein, langgestielt, vorwiesgend dreieckig (Abb. 2a), stark bis sehr stark gewöldt (blasig), mittelsstark bis stark gerippt, meist dunkelgrün (glänzend).

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 10 cm lang, schmal bis mittelbreit, flachoval (Albb. 3b), Mornsinstellen markiert, schwach bis mittelstark gekrümmt, meist paarig, häusig zu dritt bis zu viert sitzend, weißlichgrün.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülse: stark faltig, pergamentartig bis verholzt, graugelb und rötlichbraun.

Rorn: bohnen- bis eiförmig (Abb. 6 b + d), kurz, schmal bis mittelbreit, sehr voll, gerade, weiß vis gramveiß, hänsig brännlich gesleckt. Nabel: flach vis erhaben.

Rörnerreife: mittelfrüh bis mittelfpat.

Nhuliche Sorten: feine.

Enorma weiß o. F.

Bruppe: Sulfe rundoval, grun, ohne Faden.

a) Bejondere Mertmale:

feine.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Sochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), hoch, start belaubt.

Blatt: groß, vorwiegend dreiedig (Abb. 2a) dazwischen efenblättrig, schwach gewölbt, stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hülse: ca. 12 cm lang, mitteldick, rundoval (Abb. 3c), mittelftark bis stark gekrümmt, weißlichgrün.

Bur Beit ber Rornerreife:

Trodenhülje: ftart geschrumpft, verhelzt, rötlichgelb.

Rorn: bohnen= bis walzenförmig (Abb. 6b—c), mittellang, mittel= did, voll, gerade, weiß bis grauweiß.

Rabel: flach, mitunter gelblich umrandet (Abb. 6 g).

Rörnerreife: fpat.

Ahnliche Sorten: Dickfleischige Zu. Brech o. F. = hat breitere und flachovale Hülse.

Erfurter Sped m. F.

Gruppe: Hülse rundoval, grün, mit Fäden.

a) Befondere Mertmale:

Hülje ca. 12 cm lang, rundoval, mitteldick, gerade bis schwach gekrümmt, im Abreifen leicht platend, langer Hülsenzahn, starker Behang; Reife früh.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: mittelgroß, dreis bis viereckig (Abb. 2a—b), sehr langgestielte Spitzensieder, schwach gewöldt, schwach gerippt, mittelgrün bis hells gelblichgrün.

Blüte: Fahne gelblichrosaviolett, Flügel schwach bläulich.

Hülfe: ca. 12 cm lang, mitteldick, rundoval (Abb. 3 c), gerade bis schwach gekrümmt, langer Hülfenzahn, weißlichgrün, im Abreifen leicht plazend.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülje: feinfaltig verholzt, ftart gefrümmt, bräunlich.

Norn: bohnenförmig (Abb. 6b), mittellang bis kurz, mittelbreit, flach bis voll, gerade, brännlich und grünlichgelb, mitunter rötlich. Nabel: flach, rotbraun umrandet mit schwarzgrauem Hof (Abb. 6f).

Störnerreife: früb.

Ahnliche Sorte: Saga _ fadenlos und rundhülfig.

Bemerkung: Formen mit flacher oder flachovaler Hülse entsprechen nicht dem herausgestellten Typ.

Gebr. Dippes Herold o. F.

Gruppe: Bulfe rund, grun, ohne Faden.

a) Besondere Mertmale:

Sehr stark belaubt; Sulse ca. 18 cm lang, rund, bid, fadeulos; Reife spät bis sehr spät.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a—b), hoch bis sehr hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis mittelgroß, derb, dreieckig (Abb. 2 a), mittelstark gewölbt, ftark bis sehr stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 18 cm lang, dick, rund (Abb. 3 d), mittelstark dazwischen sehr stark gekrümmt, mittelgrün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenhülse: verholzt, graugelb.

Korn: schwach nierenförmig (Abb. 6a), mittellang bis lang, mittels die bis die, voll, gerade bis sehr schwach gekrümmt, weiß. Nabel: schwach versenkt, gelblich umrandet (Nbb. 6g).

Rörnerreife: fpat bis fehr fpat.

Uhnliche Sorte: Herkules = ist fädig und etwas später.

Genfer Markt o. F.

Bruppe: Sulje rundoval, grun, ohne Faden.

a) Besondere Merkmale:

Flark bis sehr stark velaubt; Hülse ca. 12 cm lang, rundoval abges plattet, mitunter rosarot geslammt.

b) Allgemeine Merfmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, dreis bis viereckig (Abb. 2a—b) mitsunter efeublättrig, schwach gewölbt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis dunkelgrün.

Blüte: Fahne dunkelrotviolett, Flügel hellrotviolett.

Sülse: ca. 12 cm lang, mitteldid bis dünn, rundoval (abgeplattet) (Abb. 3 c), gerade bis schwach gekrümmt, mittelgrün bis dunkelgrün, mitunter rosarot geflammt.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: glatt bis faltig verholzt, weißgelb bis gelb.

Morn: bohnen- bis walzenförmig (Abb. 6b-c), mittellang, voll, gerade, meist mit schwach kantigem Rücken, schwarzviolett, stark glänzend.

Rabel: flach, meift rotbrann umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: mittelfrüh bis mittelfpat.

Ahnliche Gorten: feine.

Gruffdorfs Algru o. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun, ohne Faden.

a) Besondere Mertmale:

Sulse ca. 16—18 cm lang, dünn bis mitteldick, rund, stark bis sehr stark gekrümmt, mit Reigung zu hakenförmiger Krümmung.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Sochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a b), hoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: groß bis mittelgroß, dreieckig (Abb. 2a), 3. T. efenblättrig, schwach gewöldt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis hellsgrün.

Blüte: weiß.

Hulfe: ca. 16—18 cm lang, dünn bis mitteldick, rund (Abb. 3d), ftark bis sehr stark gefrümmt mit 3. T. hakiger Spike, weißlichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: berholzt, bräunlichgelb.

Kiorn: nierenförmig (Abb. Ga), lang, schmal bis sehr schmal, voll, mittelstark bis stark gekrümmt, weiß. Rabel: mittelstark bis stark versenkt.

Körnerreife: früh bis mittelfrüh.

Ahnliche Sorten: feine.

Grugdorfs weiße Teld m. F.

Bruppe: Gulfe flach, grun, mit Faden.

a) Besondere Mertmale:

Sehr stark belaubt; Hülse ca. 10 –12 cm lang, mittelbreit bis breit, flach, langer Hülsenzahn.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), sehr hoch, sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß dazwischen kleiner, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a) dazwischen eseublättrig, mittelstark gewöldt, mittelstark bis stark gerupt, mittelgrün bis hellgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 10—12 cm lang, mittelbreit bis breit, mit kolbiger Spipe und langem Zahn, flach (Abb. 3a), gerade, weißlichgrün.

Bur Zeit ber Rörnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, bräunlichgelb.

Korn: bohnen: bis eiförmig (Abb. 6b+a), mittellang bis furz, did bis fehr did, gerade, weiß.

Nabel: flach bis erhaben, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Körnerreife: spät.

Mhuliche Sorte: Weiße Rochbohne = furzhülfiger und früher.

Herfules m. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun, mit Faben.

a) Besondere Merkmale:

Sehr ftark belaubt; großes bis sehr großes derbes Blatt; Hülse ca. 18 bis 20 cm lang, rund, did; Reife sehr spät.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a—b), hoch bis sehr hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, derb, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a), schwach gewölbt, stark bis sehr stark gerippt, mittelgrün (bis dunkelsgrün).

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 18—20 cm lang, dick, rund (Abb. 3 d), gerade bis mittelstark, dazwischen stärker gekrümmt, weißlichgrün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenhülse: ftart geschrumpft, verholzt, graubraun.

Storn: bohnen- bis schwach nierenförmig, lang, voll, dick, gerade bis schwach gekrümmt (Abb. $6\,b+a$), weiß, stumpf.

Nabel: schwach versenkt, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6 g).

Rörnerreife: fehr spät.

Ahnliche Sorte: Gebr. Dippes Herold = ist fadenlos und etwas früher.

Hinrichs Riesen weifgrog, m. F.

Gruppe: Hulfe flachoval, grün, mit Fäden.

a) Besondere Merkmale:

Stark belaubt; Hülse ca. 16—18 cm lang, flachoval abgeplattet, gerade bis schwach gekrümmt; Korn wechselnd stark rosarot marmoriert.

b) Allgemeine Merfmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Rundbusch (Abb. 16), hoch bis mittelhoch, stark belaubt.

Blatt: sehr groß dazwischen kleiner, dreieckig (Abb. 2a) dazwischen esenblättrig, schwach gewöldt, stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: Fahne gelblichrosaviolett, Flügel schwach rosa.

Hattet (Abb. 3b), gerade bis schwach gefrümmt, gelblichweißgrün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Erockenhülse: stark faltig, pergamentartig bis verholzt, gelb und rotbraun.

Rorn: bohnenförmig (Abb. 6 b), mittellang bis furz, voll, dick, gerade, weißgrundig und wechselnd stark rosarot marmoriert. Rabel: flach, mitunter schwach gelblich umrandet (Abb. 6 g).

Rörnerreife: fpat.

Ahnliche Sorte: Hinrichs Riesen weißgrog, v. F. = hat fleischigere, fadenlose Hülsen.

Hinrichs Riesen weißgrog. o. F.

Gruppe: Hülse rundoval, grün, ohne Fäden.

a) Besondere Merfmale:

Stark bis sehr stark belaubt, derbes Blatt; Hülse ca. 13—15 cm lang, rundoval, did mit Neigung zu stärkerer Krümmung, mitunter rosarot ges flammt.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Bujch: Mundbusch (Abb. 1 b), mittelhoch bis hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, derb, dreieckig (Abb. 2a), schwach gewölbt, stark bis sehr stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: Fahne gelblichrosaviolett, Flügel sehr schwach rosa.

Hülfe: ca. 13—15 cm lang, mitteldick bis dick, rundoval abgeplattet (Abb. 3 c), schwach bis mittelstark mitunter stärker gekrümmt, gelbelichweißlichgrün, im Abreisen rosa geflammt.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: sehr stark faltig, verholzt, gelb und rotbraun.

Korn: bohnen- bis walzenförmig (Abb. 6 b—c), mittellang bis furz, sehr voll, gerade, weißgrundig und wechselnd stark rosa marmoriert. Nabel: flach, mitunter schwach gelblich umrandet (Abb. 6 g).

Körnerreife: mittelspät bis spät.

Ahnliche Sorte: Hinrichs Riesen weißgrög, m. \mathfrak{F} . — hat längere flachovale Hülse.

hundert für Eine m. gelb. Bo. m. F.

Bruppe: Sulfe rund, grun, mit Faden.

a) Besondere Mertmale:

Sehr stark belaubt, tief dunkelgrün; Hülfe ca. 10 cm lang, rund, sehr dünn, mit Reigung zu starker Krümmung.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Bujch: Sochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a—b), mittelhoch bis hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis klein dazwischen größer, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a), schwach bis mittelstark gewöldt, mittelstark bis stark gerippt, blasig, tief dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 8—10 cm lang, sehr schmal, rund (Abb. 3d), sehr dünn, mittelstart bis start getrümmt, weißlichdunkelgrün, häufig dunkels rot angelaufen.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenhülse: saltig verholzt, bräunlichgrau bis gelblich.

Morn: walzenförmig (Abb. 6c), voll, kurz, schmal, gerade, scharfkantiger Rücken, gelblichrötlichbraun, hell oder dunkel. Nabel: flach, rotbraun umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: mittelfpat.

Ahnliche Gorten: feine.

Bemerkung: Formen mit flacher und flachovaler Gülse entsprechen nicht dem herausgestellten Typ.

Raifer Wilhelm Riefen m. F.

Gruppe: Sülse flach, grün, mit Fäden (Schwertbohne).

a) Befondere Mertmale:

Hulfe ca. 18 20 cm lang, ca. 2 cm breit, flach (Schwertbohne).

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Rundbusch (Abb. 1 b), hoch bis sehr hoch, sehr stark belaubt.

Blatt: groß, dreis bis viereckig (Abb. 2a-b), stark bis sehr stark gewölbt, stark gerippt (blasig), mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hilfe: ca. 18—20 cm lang, ca. 2 cm breit, flach (Albb. 3 a), schwach gekrümmt z. T. seitlich verkrümmt, gelblichweißlichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, gelb bis braun.

Korn: nierenförmig (Abb. 6a), mittellang bis lang, breit, flach, schwach bis mittelstark gekrümmt, weiß.

Nabel: schwach versenkt.

Körnerrreife: mittelfrüh bis mittelfpat.

Ahnliche Sorte: Nordstern = furzhülfiger und früher reifend.

Bemerkung: fünftig ist der Inp "Oberräder Breite" anzustreben mit besonders langer und besonders breiter Gülse und späterer Reise.

Konserva weiß o. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun ohne Faden.

a) Befondere Merkmale:

Hülfe ca 10—12 cm lang, rund, vorwiegend starf gefrümmt; Korn weiß.

b) Allgemeine Merfmale:

Zur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Bufd: Sochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch, mittelftark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis klein, vorwiegend dreieckig (Albb. 2a), stark gewölbt, mittelstark gerippt, hellgrün bis mittelgrün, häufig aufrechtes Gipfelblatt.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 10—12 cm lang, mitteldick bis dünn, rund (Albb. 3 d), mittelftark bis stark gekrümmt, weißlichgrün bis gelblichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: seinfaltig verholzt, bräunlichgelb.

Morn: walzen bis nierenförmig (Abb. 6c + a), mittellang bis furz, schmal, voll, gerade bis schwach gefrümmt, Schale hänfig querfaltig, weiß bis granweiß.

Rabel: flach bis schwach versenkt.

Rörnerreife: mitelfrüh.

Mhuliche Sorte: Konserva mit weißgrög. Bo. v. F. — hat marmoriertes Korn.

Konferva mit weißgrog. Bo. o. F.

Gruppe: Gulfe rund, grun, ohne Faden.

a) Besondere Mertmale:

Hörlse ca. 10—12 cm lang, rund mit Reigung zu starfer Krümmung. Korn wechselnd stark rosa marmoriert.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch): Hochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch, mittelstark belaubt.

Blatt: flein bis mittelgroß, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a), mittelftark bis stark gewöldt, muttelstark gerippt, hellgrün bis mittelgrün, häufig aufrechtes Gipfelblatt.

Blüte: weiß.

Sülfe: ca. 10 12 cm lang, dünn bis mitteldick, rund (Albb. 3 d), mittelstark bis stark gefrümmt, mittelgelblichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Troden hülfe: feinfaltig verholzt, bräunlichgelb.

Morn: walzen bis bohnenförmig (Albb. Ge — b), mittellang bis fur;, schmal, voll, gerade bis schwach getrümmt, weißgrundig und wechselnd stark rosa marmoriert.

Rabel: flach bis schwach versenkt.

Rörnerreife: mittelfrüh bis mittelfpat.

Ahnliche Sorte: Konserva weiß o. k. - hat rein weißes Korn.

Krummichnabel m. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun, mit Faben.

a) Besondere Merfmale:

Hülse ca. 12 cm lang, rund, did mit Reigung zu sehr starker Krümsmung.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife: .

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), mitelhoch bis niedrig, mittelstark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis klein, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a) mitunter eseublättrig, flach, schwach bis mittelstark gerippt, mittelsgrün, Gipselblatt meist aufrecht.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 12 cm lang, mitteldick, rund (Abb. 3d), stark bis sehr stark gekrümmt, langer Zahn, weißlichgrün bis dunkelgrün, im Abreifen leicht platend.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: faltig, pergamentartig bis verholzt, gelblichweiß.

Rorn: bohnen bis walzenförmig (Abb. 6b—c), mittellang, mittel= did bis did, voll, gerade bis sehr schwach gekrümmt, weiß bis schnee= weiß.

Rabel: flach, meift gelb umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: früh bis mittelfrüh.

Ahnliche Sorten: feine.

Londoner Markt m. F.

Gruppe: Hulfe flachoval, grün, mit Faben.

a) Besondere Mertmale:

Hülse ca. 12—15 cm lang, schmal, flachoval, gerade mit langem Hülsenzahn; Korn klein, beiderseits des Rabels mit strich- bis punktförmiger schwarzbrauner Zeichnung.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Sochbusch (Abb. 1a), mittelhoch bis niedrig, meist mittels stark belaubt.

Blatt: mittelgröß bis klein, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a) mitunter efenblättrig, flach bis schwach gewölbt, mittelstark gerippt, mittelgrün bis dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 12—15 cm lang, schmal, flachoval (Abb. 3b), gerade, langer Hülfenzahn, mittelgrün bis dunkelgrün.

Bur Beit der Körnerreife:

Trodenhülse: glatt, pergamentartig, weißlichgelb.

Storn: bohnenförmig bis nierenförmig (Abb. 6b + a), mittellang bis kurz, mittelbreit bis schmal, flach bis voll, gerade bis sehr schwach gekrümmt, elsenbeinfarbig, beiderseits des Nabels stricht bis punktförmig schwarzbraun gezeichnet.

Nabel: meift flach.

Rörnerreife: früh.

Ahnliche Sorten: feine.

Rordstern m. F.

Gruppe: Bulje flach, grun, mit Faden (Schwertbohne).

a) Besondere Merkmale:

Hülse ca. 15—18 cm lang, ca. 2 cm breit, flach; Reise früh (Schwerts bohne).

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

- Busch: Rundbusch (Abb. 1 b), mittelhoch, stengelig, stark verzweigt, mittelstark bis stark belaubt.
- Blatt: mittelgroß dazwischen kleiner, dreieckig (Abb. 2a) dazwischen efenblättrig, langgestielt, sehr stark gewöldt, stark gerippt, übersstehende Gipfeltriebe, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hilfe: ca. 15—18 cm lang, ca. 2 cm breit, flach (Abb. 3 a), gerade bis schwach gekrümmt, z. I. seitlich verkrümmt, knotig, weißlichs grün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, gelb bis braun.

Storn: bohnen- bis schwach nierenförmig, mittellang bis furz, mittel-breit bis breit, flach, gerade bis schwach gefrümmt, z. $\mathfrak Z$. gefnetet (Abb. $6\,b\,+\,a$), weiß.

Rabel: schwach bis mittelstark versenkt.

Körnerreife: früh.

- Nhuliche Sorte: Kaiser Wilhelm Riesen = lang= und breithülsiger und später reisend.
- Bemerkung: Rur frühreifende Formen entsprechen dem herausgestellten Ipp.

Oftfriesische Sped m. F.

Gruppe: Hülse rundoval, grün, mit Fäden.

a) Besondere Merfmale:

L'usch rankenartig verzweigt mit sehr langgestielten Blättern; Hülse ca. 14—16 cm lang, die, rundoval, hänfig ranhschalig, hellsarbig.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Stengelbusch (Abb. 1 d), hoch bis sehr hoch, rankenartig vers zweigt, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, drei bis viereckig (Abb. 2a b), dazwischen eseublättrig, sehr lang gestielt, stark gewöldt (mitunter tellerartig), mittelstark bis stark gerippt (blasig), mittelgrün bis hellgrün, mitunter dunkler.

Blüte: weiß.

Hilfe: ca. 14-16 cm lang, did, fnotig, rundoval (Abb. 3 c), gerade bis mittelstark gekrümmt, hellgelblichweißgrün.

Bur Beit ber Körnerreife:

Troden hülse: sehr stark geschrumpst, pergamentartig bis ver holzt, rötlichgelb.

Rorn: bohnenförmig (Abb. 6b), mittellang bis lang, voll, die, gerade bis schwach gekrümmt mit schwach kantigem Rücken, grauweiß, stumpf.

Nabel: flach, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Körnerreife: mittelfrüh bis mittelfpät.

Ahnliche Gorten: feine.

Riefen Flageolet Mammuth m. F.

Gruppe: Sulfe flach, grun, mit Faden.

a) Besondere Merkmale:

Großes derbes Blatt: Sülse ca. 18-20 cm lang, flach, fleischig, meist grobschalig, mitunter warzig:

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Bujch: Sochonich (Abb. 1 a), hech vis sehr hoch, sterk vis sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, berb, dreieckig (Abb. 2a) aitunter esenblättrig, langgestiette Spivenfieder, slach, stark bis sehr stark gerippt, mittelgrün bis hellgrün.

Blüte: Fahne gelblichrosaviolett, Flügel rosaweiß.

Sülse: ca. 18 20 cm lang, breit, flach (Abb. 3a), steischig, gerade bis schwach gekrümmt, mittelgraszrün.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, grangelb bis braun.

Rorn: stark nierensörmig (Atbb. 6a), lang, breit, slach, stark gekrümmt, schnutzig granviolett, stumpf.

Nabel: minelfiart bis stark rersenkt, gelblich umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: fpat.

Sara o. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun, ohne Faden.

a) Befondere Mertmale:

Hülse ca. 12—14 cm lang, rund, gerade bis schwach gefrümmt; Korn mit kantigem Rücken und meist stumpfen Enden.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a), schwach gewöldt, schwach bis mittelstark gerippt, hellgelblichgrün.

Blüte: rein weiß oder rein rojabläulich oder gemischtfarbig.

Hülfe: ca. 12—14 cm lang, mitteldick, rund (Abb. 3 d), gerade bis schwach gekrümmt, gelblichgrün.

Bur Beit der Rörnerreife:

Trodenhülfe: faltig geschrumpft, verholzt, weißgelb bis goldgelb.

Rorn: bohnen- bis walzenförmig (Abb. 6 b—c), mittelbreit, voll, gerade, mit meift scharffantigem Rücken, mittellang bis lang, meist mit stumpsen Kornenden, grünlichgelb und brännlich, wechselnd hell oder dunkel.

Nabel: flach, rotbraun umrandet mit meist hellbraunem, mitunter schwarzgrauem Hof (Abb. 6f).

Rörnerreife: früh bis mittelfrüh.

Ahnliche Sorten: Erfurter Speck == fädig und hat bohnenförmiges Korn mit abgerundetem Rücken und abgerundeten Kornenden.

Sultan m. F.

Gruppe: Sulfe flach, grun, mit Faden.

a) Besondere Merfmale:

Buchs sehr hoch, start bis sehr stark belaubt; großes bis sehr großes Blatt; Sülse ca. 20—25 cm lang, schmal bis mittelbreit, flach, gerade bis seitlich verkrümmt, sehr langer Sülsenzahn; Reise sehr spät.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hundbusch (Abb. 1 a—b), sehr hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, viereckig (Abb. 2b) bazwischen efens blättrig, flach, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hilfe: ca. 20—25 cm lang, schmal bis mittelbreit, flach (Abb. 3a), gerade bis seitlich verkrümmt, sehr langer Hülsenzahn, weißlich grün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, brannlichgelb.

Storn: nierenförmig (Abb. 6a), mittellang bis lang, mittelbreit, flach bis voll, mittelftark bis ftark gekrümmt, ½ dunkelgrünlichsbraun, ½ grauweiß.

Nabel: stark versenkt, rotbraun umrandet, schwarzolivgrüner Hof (Abb. 6 f).

Rörnerreife: fehr fpat.

Ahnliche Gorten; feine.

Bemerkung: Die frühreifende Form entspricht nicht dem herausgestellten Thp.

Schreibers Granda o. F.

Gruppe: Sülfe flachoval, grün, ohne Fäden.

a) Besondere Mertmale:

Stark belaubt, zwischen den Blattrippen wellig gefräuselt; Sülse ca. 20 cm lang, häufig S-förmig gekrümmt.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), hoch bis sehr hoch, start belaubt.

Blatt: groß dazwischen kleiner, vorwiegend vierecig (Abb. 2b), flach, mittelstark bis stark gerippt, zwischen den Rippen wellig gekräuselt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 20 cm lang, jchmal bis mittelbreit, flachoval (Abb. 3b), gerade bis schwach jänfig S förmig gefrümmt, gelblichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: glatt, pergamentartig, weißgelb.

Rorn: mittelstark bis stark nierensörmig (Abb. 6a), voll, lang, schmal, stark gekrümmt, weiß.

Nabel: mittelstark bis stark versenkt.

Körnerreife: früh bis mittelfrüh.

Ahnliche Zorte: St. Andreas ... jädig und buntsamig.

Schreibers Lange Brech o. F.

Gruppe: Sulfe rund, grun, ohne Faden.

a) Besondere Merkmale:

Hülfe ca. 18 20 cm lang, mitteldid bis dünn, rund, mittelftark bis ftart gefrümmt; Korn lang, schmal, nierenförmig, weiß.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a—b), hoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: groß bis mittelgroß, viereckig (Abb. 2b), schwach gewölbt, mittelstark gerippt, zwischen den Rippen wellig gekräuselt, mittelsgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 18- 20 cm lang, mitteldick bis dünn, rund (Abb. 3d), mittelftark bis ftark gekrümmt, weißlichgrün.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig bis verholzt, weißlichgelb.

Rorn: schwach bis mittelstark nierenförmig (Abb. 6a), lang, voll, dünn, schwach gekrümmt, weiß. Nabel: schwach versenkt.

Körnerreife: mittelfrüh bis mittelfpät.

St. Andreas m. F.

Gruppe: Sulfe flachoval, grun, mit Faden.

a) Besondere Mertmale:

Hülse ca. 15—20 cm lang, flachoval, meist gerade, sehr langer Hülsen- zahn.

b) Allgemeine Mertmale:

Bur Zeit ber Blute bis Grunreife:

Bufch: Sochbusch (Abb. 1 a), hoch, mittelftark bis ftark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, dreis bis viereckig (Abb. 2 a—b) langsgestielte Spißensieder, schwach gewölbt, schwach bis mittelstark gesrippt, mittelgrun bis dunkelgrun.

Blüte: Fahne schwach rosaviolett, Flügel bläulichweiß.

Hülse: ca. 15—20 cm lang, mittelbreit, flachoval (Abb. 3b), gerade bis schwach gefrümmt, sehr langer Hülsenzahn, mittelgrün bis weißlichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: glatt, pergamentartig, weißlichgraugelb.

Korn: mittelstark bis stark nierenförmig (Abb. 6a), lang, flach bis voll, schwach bis mittelstark gekrümmt, brännlichgrünlichgrau, stark glänzend.

Nabel: schwach bis mittelstark versenkt, rotbraun umrandet, schwarzgrauer Hof (Abb. 6 f).

Körnerreife: früh bis mittelfrüh.

Ahnliche Sorte: Granda — fadenlos und weißsamig.

Weiße Rochbohne m. F.

Gruppe: Sulfe flach, grun, mit Faden.

a) Besondere Mertmale:

Stark belaubt, mittelgrün bis dunkelgrün; Hülse ca. 8—10 cm lang, mittelbreit bis breit, flach mit langem Hülsenzahn.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), hoch bis sehr hoch, stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, dreis bis vierectig (Abb. 2 a—b) dazwischen efenblättrig, flach, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hülse: ca. 8-10 cm lang, mittelbreit bis breit, flach, gerade mit langem Zahn (Abb. 3 a), gelblichgrün.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, gelblichweiß.

Storn: bohnen= bis ciformig (Abb. 6b+a), kurz, did bis schr did, gerade, grauweiß.

Rabel: flach bis erhaben, mitunter gelblich bis gelb umrandet.

Körnerreife: früh bis mittelfrüh.

Khuliche Sorte: Brufdorfs weiße Feld m. F. = langhülsiger und später.

Beiße Nieren m. F.

Gruppe: Gulfe flach, grun, mit Faben.

a) Besondere Mertmale:

Meist stark belaubt; Hüsse ca. 15—18 cm lang, breit, flach, gerade mit sehr langem Hüssenzahn; Korn groß, sehr stark gemasert; Reise früh,

b) Allgemeine Merfmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Sochbusch (Abb. 1 a), hoch, meist stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, dreis bis vieredig (Abb. 2 a b), schwach bis mittelstarf gewölbt, mittelstarf gerippt, mittelgrun bis hellgrun.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 15—18 cm lang, breit,-flach (Abb. 3 a), gerade bis schwachgekrünunt, sehr langer Hülsenzahn, mittelgrün bis weißlichgrün, im Abreisen mitunter rosarot gemasert.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Erodenhülse: glatt, pergamentartig, weißlichgelb.

Norn: sehr stark nierenförmig (Abb. 6a), lang bis sehr lang, breit, flach bis voll, stark gekrümmt, weiß, sehr stark gemasert.

Nabel: sehr stark versenkt, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6 g).

Rörnerreife: früh.

Buder Berl Berfettion o. F.

Gruppe: Sülfe flach, grün, ohne Gaden.

a) Befondere Mertmale:

Hülje ca. 8-10 cm lang, schmal, flach, knotig.

b) Allgemeine Merfmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Sochbusch bis Angelbusch, mitunter Rundbusch (Abb. 1 a bis c), mittelhoch, mittelstark belaubt.

Blatt: mittelgroß dazwischen thein, vorwiegend rundlich mit sehr furzer Spiße (Ubb. 2 c), sehr stark gewöldt, stark bis sehr stark gerrippt, blasig, mittelgrün bis dunkelgrün, (Sipfelblatt 3. T. übersstehend.

Blüte: weiß.

Sülffe: ca. 8 10 cm lang, schmal, slach (Abb. 3 a), gerade bis mittelstark mitunter konvey gekrümmt, weißlichgrün bis dunkelgrün.

Bur Zeit der Rörnerreife:

Trodenbülje: pari fultig, gliederartig geschrumpst, rötlichbräunlichgelb.

Morn: bohnen bis eifórmig (Abb. 6b - d), schmal, voll, gerade, granweiß, glänzend. Rabel: flach.

Körnerreife: mittelipät bis fpat.

Ahnliche Sorten: feine.

Bemerkung: Formen mit stark gekrünnnter Hülse entsprechen nicht dem herausgestellten Ipp.

Wachs Amtsrat Roch o. F.

Gruppe: Sülse flachoval, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Merfmale:

Hülse ca. 16—18 cm lang, mittelbreit bis breit, flachoval, fleischig, goldgelb; Korn schwarz.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), hoch, stark belaubt.

Blatt: groß bis sehr groß, viereckig (Abb. 2b), flach, mittelstark gerippt, mittelgrün.

Blüte: Fahne rotviolett, Flügel hellblauviolett.

Hilfe: ca. 16—18 cm lang, mittelbreit bis breit, flachoval (Abb. 3b), fleischig, gerade bis mittelstark gekrümmt, goldgelb.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, gelblichweiß.

 $\hbox{$\mathfrak{R}$ or n: bohnen= bis nierenförmig (Abb. 6b+a), lang, breit, flach bis voll, gerade bis sehr schwach gekrümmt, schwarz. }$

Nabel: flach.

Körnerreife: mittelspät.

Wachs Beste von Allen o. F.

Bruppe: Sülfe rund, gelb, ohne Faden.

a) Besondere Merkmale:

Hörlse ca. 18 cm lang, did, rund, mit Reigung zu stärkerer Krümmung; Korn am Nabel flügelartig schwarz gefleckt.

b) Allgemeine Mertmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), hoch, stark belaubt.

Blatt: groß bis mittelgroß, dreis bis vieredig (Abb. 2 a—b), schwach gewölbt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis hellgeblichs grün.

Blüte: weiß.

Hülse: ca. 15 cm lang, mitteldick bis dick, rund, mittelstark bis stark gekrümmt (Abb. 3 d), weißgelb bis goldgelb.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: mittelftart faltig, verholzt, gelblichweiß.

Korn: walzen- bis bohnenförmig (Abb. 6c + b), lang bis mittellang, mitteldick bis dick, voll, mit kantigem Rücken, gerade bis schwach gekrümmt, vorwiegend gelblichweiß, am Nabel schwarz, mitunter braunschwarz flügelartig gesleckt.

Rabel: flach bis schwach versenkt.

Körnerreife: mittelspät bis spät.

Ahnliche Sorten: feine.

Bemerkung: flachhülfige Formen entsprechen nicht dem herausgestellten Typ.

Vitterhoffs Wachs Füllhorn m. F.

Gruppe: Gulfe rundebal, gelb, mit Goden.

a) Besondere Mertmale:

Buchs weuchbech bis niedrig: Sühe ca Wein ister and de de bunden de de dien, rundoval, weißgelb; sehr starker Behang; Reise früh.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Sochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a- b), mittelhoch bis niedrig, stark belaubt.

Blatt: mittelgroß, dazwischen fleiner, viereckig (Abb. 2b) mit lang ausgezogener Spipe, flach, schwach gerippt, mittelgrün bis hell gelblichgrün.

Blüte: rosaweiß.

Hülfe: ca. 12 cm lang, schmal, rundoval (Abb. 3c), mitteldic bis dünn, gerade bis schwach gefrünnnt, weißgelb, im Abreisen leicht plazend.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülje: pergamentartig bis verholzt, weißlichgelb.

Morn: bohnen bis walzenförmig (Abb. 66 c) voll, mitteldick, meist mit scharser Rückenkante, gerade, grünlichgelb und brännlich. Nabel: flach, rotbrann umrandet mit schwarzgrauem Hose (Abb. 66).

Rörnerreife: früh.

Wachs Butterkönigin o. F.

Gruppe: Sülse rundoval, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Merkmale:

Hitsen Rabel.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Buja. : Sochbaich bis Rundbusch (Abb. 1 a b), hoch, meist start be-laubt.

Africa micalpon, mywischen kleiner und größer, drei dis viereig (1896, 1946, d.) mittelftark gewöldt, mittelstare dis stark gerippt, mittelgrün dis dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hilly: (a. 12 cm lang, mincle), rundoust Ribb. 3 c), park bis jehr flark gekrümmt, grüngelb bis grünlichgoldgelb.

Bur Beit der Körnerreife:

ž recenhälje, por memeria bis verholzt, bräunlichgelb.

storra, voca tepud natienfrung (Abb. Co), mittelling mitteldick, voll, gerade, Schale meist querfaltig, granweiß.

randet (Albb. 6g).

Rörnerreife: mittelfpat bis fpat.

Wachs Flageolet m. viol. Bo. m. F.

Gruppe: Sülse flach, gelb, mit Faden.

a) Besondere Merkmale:

Hülse ca. 15—18 cm lang, flach, gerade, langer Hülsenzahn, weißgelb bis goldgelb, mitunter grünlich.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit ber Blute bis Grunreife:

Bujch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), hoch, start belaubt.

Blatt: mittelgroß bis sehr groß (wechselnd), dreis bis viereckig (Abb. 2 a—b), schwach gewölbt, mittelstark gerippt, mittelgrün.

Blüte: Fahne dunkelrotviolett, Flügel hellblanviolett.

Hülse: ca. 15—18 cm lang, flach (Abb. 3a), gerade, mit langem Hülsenzahn, weißgelb bis goldgelb, mitunter grünlich.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, gelblichweiß.

Morn: bohnen bis nierenförmig (Abb. 6h – a), mittellang bis lang, mittelbreit bis breit, flach bis voll, gerade bis jehr schwach gefrümmt, schwarzviolett.

Rabel: flach.

Rörnerreife: mittelfpat.

Ahnliche Sorten: feine.

Bemerkung: Früh und iehr ipetreilend: Formen und jonde mit ftark gekrimmner Hilfe entiprechen nicht dem herausgestellten Inp

Wachs Goldhorn o. F.

Gruppe: Sülje flachoval, gelb, ohne Faden.

a) Bejondere Mertmale:

Hülse ca. 12 cm lang, schmal bis sehr schmal, flachoval, sast gerade, weißgelb; starker bis sehr starker Behang; Reise früh.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit ber Blüte bis Grünreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a b), niedrig, stark belaubt.

Blatt: mittelgroß, dreis bis vieredig (Abb. 2a b) mit sehr langer Spike, flach, schwach bis mittelstark gerippt, hellgrün bis mittels gelblichgrün.

Plüte: Fahne schwach rosaviolett, Flügel bläulichweiß.

Hülfe: ca. 12 cm lang, schmal bis sehr schmal, flachoval (Albb. 34), gerade bis schwach gekrümmt, weißgelb.

Bur Zeit ber Körnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, grauweiß.

Morn: bohnen bis schwach nierenförmig (Albb. Gb. a.), mittels lang, schmal bis mittelbreit, slach bis voll, gerade bis sehr schwach gekrümmt, gelblichrötlichbraum, stark glänzend.

Rabel: flach, rotbraien vinrander und ichwach geintichgrauer Hof (Albb. 6f).

Störnerreife: früh

Wachs Hirrichs Niesen weiß m. F.

Gruppe: Sulfe rundoval, gelb, mit Faben.

a) Besondere Merkmale:

Eturk bis sehr standt; Hilse ea. 12 cm lang, mittelbist bis dick, rundoval, weißgeld, mitur... grünkich; Reise spät bis sehr spät.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Gruureife:

Busch: Hochbusch bis Mundbusch (Abb. 1 a b), hoch, stark bis sehr stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bie groß, vorwiegend vieredig (Abb. 2b), schwach gewölbt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Sülfe: ca. 12 cm lang, mitteldid bis did, rundoval (2016, 201, zerade bis schwach gefrümmt, weißgelb, mitunter grünlich.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülse: schwach bis mittelstart faltig, pergamentartig, schwefelgelb.

Rorn: behnenförnig (Abb. 6b), mittestang bis turz, mittesdick, voll. gerade, weiß.

Planet: ,lach, gelblich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Störnerreife: fpat bis fehr fpat.

Wachs Ideal m. F.

Bruppe: Sulfe flachoval, gelb, mit Faden.

a) Besondere Mertmale:

striechender, start verrreigter Suich: Helle ea. 15 ein lang, stachoval, grüntlichgelb bis goldgelb; Reife spät bis sehr spät.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

- Busch: Rundbusch (Abb. 16), triedend, stengelig, mittelhoch, stark bis sehr stark belaubt.
 - Vlatt: mittelgroß dazwischen klein, langgestielte Spikenfieder, vorwiegend dreieckig (Abb. 2a) dazwischen efenblättrig, lang und gelbgrünstielig, flach, mittelstark gerippt, mittelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ea. 15 cm lang, mittelbreit, flachoval (Abb. 3 b), gerade bis mittelftark gekrümmt, grünlichgelb bis goldgelb.

Zur Zeit der Körnerreife:

- I roden hülfe: schwach saltig, pergamentartig bis verholzt, gelbbrann.
- Korn: nierenförmig (Abb. 6a), hänfig geknetet, mittelsang, mittelsbreit, flach, schwach bis mittelstark gekrümmt, weiß.

Nabel: schwach bis mittelstark versenkt, mitunter gelvlich bis gelb umrandet (Abb. 6g).

Störnerreife: fpat bis fehr fpat.

Sthuliche Sorten: keine.

Bemerkung: Hülsen färben sich spät goldgelb.

Wachs Mont d'or o. F.

Gruppe: Sulfe flachoval, gelb, ohne Faden.

a) Besondere Merfmale:

überstehende rankenähnliche Gipfeltriebe; Hülse ca. 10—12 cm lang, flachoval, gerade, weißgelb bis goldgelb, mitunter grünlich; Korn eiförmig, schwarzbraun.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1a), rankig verzweigt, mittelhoch bis hoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, kleines Spiţenlanb, dreis bis vieredig (Abb. $2\,a-b$) dazwischen efenblättrig, schwach gewöldt, schwach gerippt, hellgelblichgrün.

Blüte: Fahne rotviolett, Flügel hellblauviolett.

Hülfe: ca. 10—12 cm lang, schmal bis mittelbreit, flachoval (Abb. 3b), gerade, Kornstellen schwach markiert, weißgelb bis goldsgelb.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trocken hülse: glatt bis schwach faltig, pergamentartig, weiß= gelb.

Korn: bohnen- bis eiförmig (Abb. 6b - d), kurz, schmal bis mittelbreit, sehr voll, dick, gerade, schwarzbraun. Nabel: flach bis erhaben.

Rörnerreife: mittelfpat.

Wachs Rheinland m. F.

Gruppe: Sulfe flach, gelb, mit Fäden.

a) Besondere Merkmale:

Hülfe ca. 15 cm lang, ichmal, flach, fast gerade, langer Hülsenzahn, weißgelb bis goldgelb; starker Behang; Reife früh.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Sochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch, mittelstark belaubt.

Blatt: mittelgroß, vieredig (266. 26) mit schmaler Spiße, flach, mittelstark gerippt, dunkelgrun.

Blüte: weiß, sehr reich und meift sichtbar blübend.

Hülse: ca. 15 cm lang, schmal bis sehr schmal, flach (Abb. 3 a), gerade bis sehr schwach gekrümmt, langer Hülsenzahn, weißgelb bis goldgelb.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, weiß.

Korn: walzen= bis nierenförmig (Abb. 6c + a), mittellang, schmal, flach bis voll, gerade bis schwach gefrünnnt, $\frac{1}{2}$ weiß, $\frac{1}{2}$ dunkel= violett und beigegrundig.

Nabel: flach bis sehr schwach versenkt, dunkelbraun umrandet (Abb. 6g).

Rörnerreife: früh.

Ahnliche Sorte: Schreibers frühe Wachs o. F. = weißsamig und fadenlos.

Wachs Superba o. F.

Gruppe: Sülse flachoval, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Mertmale:

Hülse ca. 14—16 cm lang, mittelbreit bis breit, flachoval, fleischig, weißgelb bis goldgelb.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a-b), hoch, stark belaubt.

Blatt: groß dazwischen kleiner, viereckig (Abb. 2b), schwach gewölbt, mittelstark bis stark gerippt, mittelgrün bis hellgrün.

Blüte: weiß.

Hülse: ca. 14—16 cm lang, mittelbreit bis breit, flachoval (Abb. 3b), fleischig, gerade bis schwach gefrümmt, weißgelb bis goldgelb.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, gelblichweiß.

Korn: bohnen- bis walzenförmig (Abb. 6b-c), mittellang (bis lang), mittelbreit, gerade bis schwach gefrümmt, weiß.

Nabel: flach bis rinnenartig versenkt und inkensiv gelb umrandet (Abb. 6g).

Körnerreife: fpat.

Schreibers Frühe Wachs o. F.

Gruppe: Sulfe flach, gelb, ohne Faden.

a) Besondere Mertmale:

Hülse ca. 15 cm lang, schmal, flach, gerade bis S-förmig gekrümmt, weißgelb bis goldgelb.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Zeit der Blute bis Grunreife:

Busch: Hochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch bis hoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: mittelgroß, viereckig (Abb. 2b) mit langausgezogener Spitze, flach, schwach bis mittelstark gerippt, mittelgrün bis hellgrün.

Blüte: weiß.

Sülse: ca. 15 cm lang, schmal, flach (Albb. 3a), gerade bis Sförmig gefrümmt, winkelig abgebogener Hülsenzahn, weißgelb bis goldgelb.

Bur Zeit ber Körnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, weißgelb.

Korn: bohnen- bis nierenförmig (Abb. 6 b + a), mittellang, schmal, voll, gerade bis mittelstark gekrümmt, weiß. Nabel: schwach bis stark versenkt.

Körnerreife: mittelfrüh.

Ahnliche Sorte: Bachs Rheinland = ift buntsamig und fädig.

Schreibers Bachs Saragold o. F.

Gruppe: Sülse rund, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Mertmale:

Loder belaubt, kleinblättrig, stark aufgerichtete Spipenblätter, dunkelgrün; Hulfe ca. 10—12 cm lang, sehr schmal, rund; sehr reichtragend.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit der Blute bis Grunreife:

Busch: Sochbusch (Abb. 1 a), mittelhoch bis niedrig, mittelstark belaubt.

Blatt: klein, dreis bis vieredig (Abb. 2a-b), flach, mittelftark gesrippt, dunkelgrun, Spigenblätter ftark aufgerichtet.

Blüte: weiß, sehr reich und meist sichtbar blühend.

Hülfe: ca. 10—12 cm lang, sehr schmal, rund (Abb. 3 d), gerade bis sehr schwach gekrümmt, weißgelb bis goldgelb.

Bur Beit der Rörnerreife:

Trodenhülse: pergamentartig, feinfaltig geschrumpft.

Korn: bohnen- bis walzenförmig (Abb. 6 b—c), kurz, schmal, gerade bis sehr schwach gefrümmt, weiß bis brännlichweiß. Nabel: flach, weiß.

Rörnerreife: früh.

Wachs Wunder Butter o. F.

Gruppe: Gulse flachoval, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Merfmale:

Hülfe ca. 15 cm lang, flachoval, vorwiegend schwach S-förmig ge-krümmt, weißgelb bis goldgelb, mitunter grünlich.

b) Allgemeine Mertmale:

Bur Zeit der Blüte bis Grünreife:

Busch: Hochbusch bis Rundbusch (Abb. 1 a—b), mittelhoch bis hoch, mittelstark bis stark belaubt.

Blatt: mittelgroß bis groß, vierectig (Abb. 2b) mit langer schmaler Spitze und langgestielten Spitzenfiedern, flach bis schwach gewölbt, schwach bis mittelstark gerippt, hellgrün bis mittelgrün.

Blüte: Fahne rotviolett, Flügel hellrotviolett.

Hülfe: ca. 15 cm lang, schmal bis mittelbreit, flachoval (Abb. 3b), vorwiegend schwach Seförmig gekrümmt, weißgelb bis goldgelb.

Bur Beit ber Rörnerreife:

Trodenhülfe: pergamentartig, weißgelb.

Korn: bohnenförmig (Abb. 6b), mittellang bis kurz, mittelbreit, flach bis voll, gerade, schwarz.

Nabel: flach.

Rörnerreife: mittelfrüh.

Wachs Buder Perl o. F.

Gruppe: Sülse flachoval, gelb, ohne Fäden.

a) Besondere Merkmale:

Niedriger Augelbusch; Hülse ca. 8—10 cm lang, flachoval, fleischig, grünlichgelb bis goldgelb; Korn eiförmig, granweiß.

b) Allgemeine Merkmale:

Bur Beit ber Blute bis Grunreife:

Busch: Augelbusch (Abb. 1 c), niedrig, stark belaubt.

Blatt: mittelgröß bis klein, vieredig (Abb. 2b), stark gewölbt, stark gerippt, mittelgrün bis dunkelgrün.

Blüte: weiß.

Hülfe: ca. 8—10 cm lang, mittelbreit, flachoval (Abb. 3b), fleischig, gerade bis sehr schwach gefrümmt, Kornstellen markiert, grünlichs gelb bis goldgelb.

Bur Zeit der Körnerreife:

Trodenh ülse: gliederartig geschrumpft, pergamentartig bis verholzt, braungelb.

Rorn: eiförmig (Abb. 6d), kurz, sehr voll, sehr dick, gerade, Schale häufig grobfaltig und sehr stark genest, granweiß bis brännlichs weiß, stark glänzend.

Rabel: flach bis erhaben.

Rörnerreife: mittelfpat bis fpat.

Schrifttum.

- 1. Beder = Dillingen, J.: Handbuch des Hülsenfruchtbaues und Futterbaues.
- 2. Reichsverband des deutschen Gartenbaues: Wertvolle Gemüsesorten, Berlin 1930.



COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

